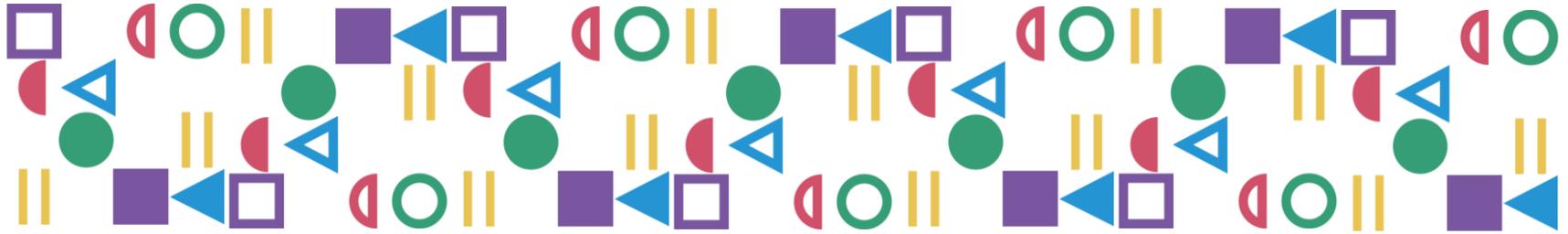


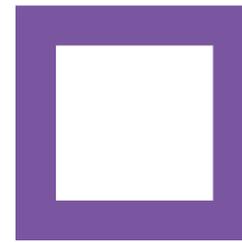
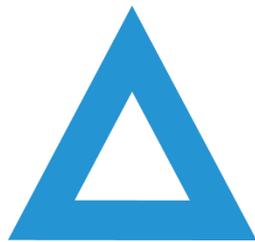
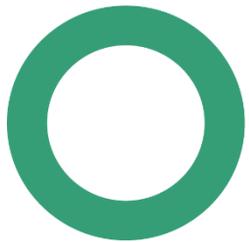


Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben
Fédération suisse Lire et Ecrire
Federazione svizzera Leggere e Scrivere



Jahresbericht 2024

Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben



Impressum

Der vorliegende Jahresbericht gibt summarisch über die Tätigkeiten des Schweizer Dachverbandes Lesen und Schreiben im Jahr 2024 Auskunft. Er dient Mitgliedern, Geldgebern sowie der interessierten Öffentlichkeit als Übersicht über die breite Palette der Aktivitäten des Dachverbandes.

Der Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben (DVLS) ist die nationale Dachorganisation im Bereich Grundkompetenzen und Illetrismus. Er ist dabei insbesondere in der Sensibilisierung/Information, der politischen Interessensvertretung, der Vernetzung sowie der Qualitätssicherung aktiv. Der Dachverband ist ein Zusammenschluss von Organisationen aller drei Sprachregionen, die sich für die Förderung von Grundkompetenzen Erwachsener (insbesondere Lesen und Schreiben, Alltagsmathematik und digitale Kompetenzen) sowie die Bekämpfung des Illetrismus in der Schweiz einsetzen und in diesen Bereichen mit Sensibilisierungs- sowie Bildungsaktivitäten tätig sind.

Die in diesem Bericht aufgeführten Aktivitäten wurden entweder zentral durchgeführt oder von den sprachregionalen Mitgliedern im Auftrag des DVLS umgesetzt. Für einen Überblick über die spezifischen sprachregionalen Leistungen und Aktivitäten wird auf die jeweiligen Jahresberichte der Mitgliederorganisationen verwiesen.

Interessieren Sie sich für ein Projekt oder eine Aktivität besonders, möchten Sie weitere Informationen oder haben Sie Fragen an uns?

Besuchen Sie unsere Webseite www.lesen-schreiben-schweiz.ch oder kontaktieren Sie uns!



Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben
Fédération suisse Lire et Ecrire
Federazione svizzera Leggere e Scrivere

Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben
Effingerstrasse 2
3011 Bern
info@lesen-schreiben-schweiz.ch
+41 (0) 31 508 36 16
www.lesen-schreiben-schweiz.ch

Einleitung und Dank



Einleitung

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an den Aktivitäten des Schweizer Dachverbandes Lesen und Schreiben.

2024 bildete den Abschluss der Leistungsperiode 2021-24 und damit auch eine gute Gelegenheit, für einen Rückblick und eine kritische Reflektion des Erreichten. Dabei zeigt sich, dass die intensive Arbeit der letzten Jahre deutlich Früchte trägt. Die Sensibilisierungs- und Beratungsleistungen des DVLS sind so gefragt wie noch nie und es besteht eine breite Palette an hilfreichen Instrumenten, welche in den letzten Jahren entwickelt wurden. Gleichzeitig steigen auch die Besucherzahlen auf den entsprechenden Webseiten, insbesondere auf dem nationalen Kursportal www.einfach-besser.ch, deutlich, was als Zeichen gewertet werden kann, dass die Sensibilisierungs- und Kampagnenarbeit auch bei den Kurssuchenden ankommt.

Auch zeigt sich, dass das Interesse am Thema Grundkompetenzen sowie damit zusammenhängenden Themen wie digitale Inklusion laufend steigt. Dies hängt neben der erfolgreichen Sensibilisierungsarbeit auch mit der breiteren Netzwerkarbeit zusammen, welche neue Türen öffnet und das Thema auch in angrenzende Bereiche trägt. Die angestrebte Weiterentwicklung und Diversifizierung der Netzwerke wurde auf nationaler und sprachregionaler Ebene aktiv vorangetrieben. In den relevanten Netzwerken auf nationaler und sprachregionaler Ebene war der DVLS stark engagiert, oft in einer führenden Rolle. Dies war ein wichtiges Ziel dieser Periode und es ist erfreulich, dass sich diese Arbeit nun auszahlt. Mit den Kantonen wurde rege zusammengearbeitet und es fand eine aktive Koordination statt auch im Hinblick auf die gemeinsamen laufenden Projekte und die Förderperiode 2025-28.

Die Zusammenarbeit innerhalb des DVLS und unter den Sprachregionen wurde 2024 weiter optimiert. Der Bedarf für eine stärkere Zusammenarbeit und Abstimmung zwischen den verschiedenen Ebenen innerhalb des DVLS ist auch dadurch bedingt, dass die Zusammenarbeit und damit der Abstimmungsbedarf zwischen den föderalen Ebenen, d.h. Bund und Kantonen stark zugenommen haben. Der DVLS kann als föderal aufgebauter Verband national bedeutsame Massnahmen auf die lokale Ebene und damit sehr nahe ans Feld bzw. die Praxis bringen, was eine grosse Stärke ist. Mit der steigenden Heterogenität der kantonalen Vorgehen wird die Abstimmung weiter an Bedeutung gewinnen.

Einleitung

Im Bereich Qualitätssicherung hat sich 2024 die erfolgsversprechende Entwicklung aus dem Vorjahr fortgesetzt, welche eng mit der aufgebauten Fachstelle Didaktik und Digitalisierung des DVLS verbunden ist: Das Qualitätspapier des DVLS stiess auf breite Zustimmung unter den Akteuren im Bereich, der Dialog über Qualität lief auf verschiedenen Ebenen und mit zahlreichen Partnern sehr konstruktiv, der schweizweite Weiterbildungskatalog ist online vorhanden und die neu entwickelten Weiterbildungsangebote stiessen auf Resonanz in der Praxis. Gleichzeitig konnten zwei wichtige neue Projekte gestartet und bis zum Ende der Förderperiode entscheidend vorangebracht werden, einerseits im Bereich Ausbildung der Kursleitenden (Projekt ProfGK) und andererseits im Bereich Digitalisierung (Projekt Digitale Bibliothek Grundkompetenzen). Beide Projekte werden wichtige Impulse für die genannten Bereiche zur Folge haben und werden in der Periode 2025-28 weiter umgesetzt.

Als Fazit kann festgehalten werden, dass viel geleistet wurde und gleichzeitig eine wichtige Aufbauarbeit erbracht wurde. 2024 hat dabei erneut gezeigt, welchen wichtigen Beitrag der DVLS für das Gesamtsystem zu leisten im Stande ist. Er hat sich als zentrale Anlaufstelle in diesem Bereich etabliert und dies wird sich in Zukunft noch stärker in Form von entsprechenden Produkten und Leistungen zeigen. Es besteht somit eine sehr gute Grundlage für die kommende Förderperiode 2025-28. Es ist sehr zu hoffen, dass diese positive Dynamik nicht durch politische Entscheidungen zugunsten von Sparmassnahmen gebremst oder gestoppt wird. Der DVLS wird sich stark dafür engagieren, dass die Errungenschaften der letzten Jahre im Bereich der Förderung der Grundkompetenzen in der Schweiz nicht gefährdet werden.

Wir haben versucht, Ihnen in diesem Bericht eine möglichst umfassende Gesamtschau über unsere zahlreichen Tätigkeiten zusammenzustellen. Wir wünschen Ihnen eine informative und angenehme Lektüre und bedanken uns für das Interesse und die Unterstützung.



Samuel Bendahan
Präsident



Christian Maag
Geschäftsführer

Der Dachverband dankt...

- dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) für die Unterstützung über die Leistungsvereinbarung 2021-24 und für den wertvollen laufenden Austausch zu aktuellen Themen im Bereich der Grundkompetenzen.
- der Schweizerischen Konferenz für Weiterbildung (SWBK) und den Partnerkantonen für die gemeinsam getragene Kampagne «Einfach besser!» sowie die konstruktive Zusammenarbeit zur Förderung der Grundkompetenzen.
- allen Partnern für die sehr geschätzte Zusammenarbeit und die gemeinsamen Anstrengungen zur Stärkung und Förderung des Bereichs Grundkompetenzen.
- der Orell Füssli AG für die Zusammenarbeit und die Finanzierung des Fonds zur Unterstützung von Kursteilnehmenden in prekären Situationen.
- dem Vorstand sowie allen Mitgliedern und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement, das die Durchführung der Aktivitäten des Dachverbandes erst ermöglicht.

Sensibilisierung



Übersicht Bereich Sensibilisierung

- Der Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben (DVLS) ist seit Jahren ein Hauptakteur in der Sensibilisierung für die Thematik der Grundkompetenzen. Er verfügt über eine langjährige Erfahrung in der Sensibilisierung der Bevölkerung sowie in der Ansprache der Direktbetroffenen und vermittelnden Personen. Als breit anerkannter Ansprechpartner für Fachkreise, Politik und Medien sowie Bürgerinnen und Bürger übernimmt er die Funktion als nationales Kompetenzzentrum für Grundkompetenzen.
- Das Ziel in diesem Bereich ist klar: Möglichst viele Menschen sollen den Schritt wagen, ihre Grundkompetenzen zu verbessern und entsprechende Bildungsangebote in Anspruch nehmen. Es soll eine Selbstverständlichkeit werden, vorhandene Lücken im Bereich der Grundkompetenzen zu schliessen. Dafür sind fachlich hochstehende und zielgruppengerechte Informationen eine zentrale Voraussetzung. Auch müssen neben den Betroffenen die breite Öffentlichkeit, Betriebe und Vermittlerinstitutionen über die Existenz und die Folgen dieses gesellschaftlichen Problems aufmerksam gemacht werden, damit eine breite Akzeptanz und Unterstützung für das Anliegen der Förderung der Grundkompetenzen geschaffen werden kann.
- In allen Sprachregionen wurden 2024 zahlreiche Sensibilisierungs- und Informationsaktivitäten durchgeführt. Kernstücke sind die Kampagne «Einfach besser!», die Sensibilisierungsmodule für Vermittlerinstitutionen und -personen, die an die Wirtschaftswelt gerichteten Massnahmen im Bereich des Förderprogramms «Einfach besser! ... am Arbeitsplatz» sowie die national aktiven Botschaftergruppen. Die Beratungshotline 0800 47 47 47 ist ein weiteres zentrales Beratungselement, sie fungiert als eine niederschwellige und gleichzeitig kompetente Anlaufstelle für Betroffene, Vermittlerpersonen sowie die interessierte Öffentlichkeit. Auf seinen an unterschiedliche Zielgruppen gerichteten Fachportalen stellt der DVLS eine breite Palette an Grundlageninformationen zur Verfügung, welche er laufend aktualisiert und zielgruppengerecht aufbereitet.

Aktivitäten Bereich Sensibilisierung 2024

- Kampagne «Einfach besser!» 2024:
 - Nationale Leitung und Koordination der Kampagne «Einfach besser!»
 - Durchführung Refresh Instrumente (neue, gemeinsam mit Botschafter:innen erarbeitete Slogans), Verbreitung der vorhandenen Marketinginstrumente
 - Planung und Umsetzung der Kampagne 2024 gemeinsam mit der SWBK und den beteiligten Partnerkantonen
 - Aktualisierung und Pflege der Kampagnenseite www.einfach-besser.ch, grundlegende Überarbeitung der Webseite mit Fokus auf Benutzerführung und -freundlichkeit, um die Zugänglichkeit weiter zu erhöhen
 - Zusammenarbeit mit nationalen Dachverbänden (SKOS, Arbeitsintegration Schweiz, Städteverband) zur Bekanntmachung und Verbreitung der Kampagneninstrumente
- Nationale Beratungshotline 0800 47 47 47:
 - Betreuung der kostenlosen Beratungshotline 0800 47 47 47 für den Bereich Grundkompetenzen
 - Die Hotline ist jeden Wochentag dreisprachig besetzt und die Beratung umfasst alle Grundkompetenzen. Sie ist offen für Anfragen von Betroffenen, Institutionen, Medien und der Öffentlichkeit..
 - Bekanntmachung der Beratungshotline im Rahmen der Kampagne «Einfach besser!» und von Sensibilisierungen
 - Die nationalen und sprachregionalen Partner sind über die Dienstleistung informiert und unterstützen diese. Die Hotline wird breit als erste Anlaufstelle für die Beratung von Betroffenen angegeben.
- Sensibilisierung von Direktbetroffenen und Vermittlerpersonen im Gesundheitsbereich:
 - Weiterführung der Zusammenarbeit mit der Allianz Gesundheitskompetenz als Mitglied
 - Mitarbeit in Arbeitsgruppe Patient*innen und Gesundheitsorganisationen von eHealth Suisse
 - Mitarbeit in der Neuausrichtung der Allianz Gesundheitskompetenz
 - Erarbeitung von spezifischen Kommunikationsmaterialien für den Bereich Gesundheit

Aktivitäten Bereich Sensibilisierung 2024

- Sensibilisierung, Beratung und Unterstützung von Vermittlerpersonen:
 - Schweizweite Durchführung von massgeschneiderten Sensibilisierungsveranstaltungen für diverse Zielgruppen (u. a. Beratungsfachpersonen, Fachpersonen aus HR , Gesundheitswesen) vor Ort oder als Online-Weiterbildung
 - Umsetzung des nationalen Konzepts Sensibilisierung 2021-24, welches als Orientierung für die Weiterentwicklung dient
 - Weiterentwicklung von Sensibilisierungsgrundlagen und -materialien in allen Grundkompetenzbereichen (Lesen, Schreiben, IKT, Alltagsmathematik) sowie in den Bereichen «Digitale Inklusion» und «Einfache Sprache»
 - Aufbau bzw. Erweiterung der bestehenden Bibliothek an Grundlagen und Präsentationen. Es besteht eine stetig wachsende thematische Grundlegendokumentation für die Sensibilisierungsarbeit, aus der die Unterlagen zielgruppenspezifisch zusammengestellt werden können
 - Verbreitung des Sensibilisierungsangebots
 - Abgabe und Versand von Flyern und Broschüren an Vermittlerinstitutionen und -personen
 - Pflege und Weiterentwicklung des breiten, regional verankerten Kontaktnetzes von Vermittlerinstitutionen und -personen
 - Weiterführende Beratung und Unterstützung von Vermittlerpersonen
 - Aus- und Weiterbildung von Sensibilisierungsfachpersonen
 - Entwicklung von asynchronen Schulungsmodulen (4 thematische Videos)
 - Neuentwicklung Formate für Einzelpersonen (Online-Schulung Thema Grundkompetenzen, Impulsreferat Einfache Sprache)
 - Standaktionen an Tagungen und Weiterbildungen zur Information und Sensibilisierung der Teilnehmenden

Aktivitäten Bereich Sensibilisierung 2024

- Sensibilisierung von Organisationen der Arbeitswelt, Gewerbeverbänden und Betrieben:
 - Aktive Sensibilisierung von Organisationen der Arbeitswelt und Betrieben für die Bedeutung der Grundkompetenzen
 - Bekanntmachung und Promotion des Bundesprogramms „Einfach besser! ... am Arbeitsplatz“ des SBFI
 - Weiterentwicklung des Informationsportals «Einfach besser! ... am Arbeitsplatz» als zielgruppenspezifischer Fachbereich der Kampagnenseite «Einfach besser!» für Betriebe und Wirtschaftsakteure, Integration Storytool und Newsletterfunktion, welche die Verbreitung von Informationen und Erfahrungsberichten zum Programm unterstützen,
 - Information über die vorhandenen Möglichkeiten zur Förderung der Grundkompetenzen am Arbeitsplatz
 - Erstellen von umfassenden Kontaktlisten für die prioritäre Fokusbranche «Gesundheit und Betreuung» sowie Aufbereitung von zielgruppen- und branchengerechten Informationen
 - Ansprache der Akteure für die Unterstützung in der Bekanntmachung des Förderprogramms zuhanden ihrer Mitglieder und Netzwerke
 - Entwicklung neues Format : Online-Impulsreferat Grundkompetenzen am Arbeitsplatz
 - Unterstützung und Begleitung von Anbietern im Netzwerk des DVLS bei der Information und Sensibilisierung
 - Weitervermitteln von vorhandenen Grundlagen und laufende Information über neue Entwicklungen
 - Fachliche Begleitung durch aktive Absprache und Koordination mit den Partnern (SBFI, SVEB, Kantone)
- Führung und Weiterentwicklung des nationalen Fachportals Grundkompetenzen «Kompetence.ch»:
 - Aktualisierung und Pflege des nationalen, dreisprachigen Fachportals Grundkompetenzen www.kompetence.ch
 - Re-Design der Seite und grundlegende Überarbeitung inkl. Ergänzung um drei spezialisierte Subbereiche (Beratende, Kurs anbietende, Kursleitende)
 - Weiterentwicklung des Grundlagenwissen und Aufbereitung/Verbreitung von Informationen im Bereich Grundkompetenzen
 - Redaktion und Distribution des dreisprachigen Newsletters des Fachportals Grundkompetenzen

Aktivitäten Bereich Sensibilisierung 2024

- Wissensgenerierung und -vermittlung im Bereich Grundkompetenzen und Illettrismus:
 - Laufende Informationsbeschaffung zum Themenbereich Grundkompetenzen und Illettrismus
 - Laufende Aktualisierung und Weiterentwicklung der Homepage des Dachverbandes www.lesen-schreiben-schweiz.ch
 - Umsetzung des nationalen Konzepts Kommunikation 2021-24, welches als Leitdokument für die Entwicklung und Umsetzung der Kommunikationsmassnahmen dient und eine gezielte Verstärkung/Professionalisierung der Kommunikation gegenüber der Öffentlichkeit anstrebt. Umsetzung der Detailkonzepte für die zielgruppengerechte Social Media-Arbeit sowie die Medienarbeit.
 - Aktive Medienarbeit durch Information der nationalen und regionalen Medien über laufende Aktionen sowie aktualitätsbezogene Medienmitteilungen (z.B. zum Weltalphabetisierungstag, zum Tag der Mathematik sowie zu den Resultaten der PIAAC-Studie 2024)
 - Informationsstelle für Medien und die breite Öffentlichkeit: Beantwortung von Anfragen von Medien, Studierenden und weiteren interessierten Personen
 - Monitoring der Presseberichte
 - Planung und Umsetzung des 1. nationalen «Tag der digitalen Inklusion» zur breiten Sensibilisierung zu diesem Themenbereich: Organisation von Partizipationsworkshops mit interessierten Partnerorganisationen (darunter Post, SBB, Swisscom, Digitale Verwaltung Schweiz, SWBK, EBGB, Pro Senectute, Digital Switzerland), erste Durchführung unter Leitung des DVLS am 21. November 2024 unter dem Dach der neu gegründeten Allianz Digitale Inklusion Schweiz (ADIS).
 - Konzeption und Produktion einer Videoreihe zum Thema «Digitale Inklusion», welche die Sichtweise und Herausforderungen von Betroffenen aufzeigt als Basis für den 1. nationalen Tag der digitalen Inklusion

Aktivitäten Bereich Sensibilisierung 2024

- Social Media-Arbeit: Laufende Kommunikation über Social Media-Kanäle für die Sensibilisierung von Betroffenen, Vermittlerpersonen sowie der interessierten Öffentlichkeit, Umsetzung des Konzepts Social Media und Pflege des LinkedIn-Kanals des DVLS
- Fachliche Begleitung der Illettrismus-Kampagne „Besser lesen. Besser leben.“ der Orell Füssli Thalia AG: Führen des gemeinsamen Fonds zur Unterstützung von Kursteilnehmenden in finanziell prekären Situationen
- Nationale Botschaftergruppen Grundkompetenzen:
 - Schweizweite Koordination der Aktivitäten der Botschaftergruppen mit Fokus auf Nutzung von Synergien und Wissensaustausch zwischen den Gruppen/Sprachregionen
 - Die Aktivitäten in der Deutschschweiz, der Romandie und der italienischsprachigen Schweiz sind über die bestehende Struktur miteinander koordiniert und es besteht ein regelmässiger Austausch unter den Gruppen
 - Mittlerweile bestehen insgesamt 6 Botschaftergruppen in der Romandie, im Raum Bern-Mittelland, im Raum Basel, im Raum Zürich, in der Zentralschweiz sowie im Tessin
 - Zahlreiche durchgeführte Sensibilisierungsaktionen sowie Medienauftritte durch Botschafter und Botschafterinnen. Die Botschafter:innen waren 2024 sehr aktiv bei der Medienarbeit, wurden bei Sensibilisierungsveranstaltungen eingesetzt und unterstützen die Kampagnenarbeit mit eigenen Aktionen.
 - Einbezug der Botschaftergruppen in die Sensibilisierungs- und Koordinationsaktivitäten des DVLS (Medienarbeit, Social Media etc.) und in die Projektentwicklung (z.B. Refresh Kampagneninstrumente, Kampagnenseite und TRIAGE)
 - Durchführung nationales Botschaftergruppentreffen im Januar 2024, an welchem rund 30 Botschafter:innen aus allen Sprachregionen teilnahmen.

Aktivitäten Bereich Sensibilisierung 2024

- Projekt «TRIAGE»:
 - Co-Leitung und Koordination des Projektes «TRIAGE» gemeinsam mit der SWBK, der SK BSLB sowie weiteren Partnern zur Ausarbeitung von Instrumenten zur Kompetenzabklärung und Standortbestimmung im Bereich der Grundkompetenzen
 - Umsetzung laufende Phase II des Projektes: Begleitung des Mandats der FHNW unter stetem Einbezug aller Partner, Koordination und Co-Leitung der Begleitgruppensitzungen
 - Pilotierung und Abschluss Entwicklung der Instrumente (Publikation und Vertrieb ab 2025)
- Beratungsdienstleistungen für Kantone, Institutionen und Bildungsanbieter:
 - Beratungsleistungen für die Konzeption und Umsetzung von an die Öffentlichkeit gerichteten Sensibilisierungs- und Marketingkampagnen im Bereich Grundkompetenzen (Lesen, Schreiben, IKT, Alltagsmathematik)
 - Beratungsangebot in Bezug auf Kursangebote (Best Practice, in Kooperation/Absprache mit den Mitgliedern/Partnern)
- Erarbeitung eines Konzepts für das Screening bei Stellungspflichtigen an der Rekrutierung (Erkennen und Unterstützung Stellungspflichtiger mit mangelnden GK), gemeinsam mit der Schweizer Armee (Erweiterungsprojekt LESIA)

Netzwerke



Übersicht Bereich Netzwerke

- Das Thema Grundkompetenzen ist ein Querschnittsthema, welches nur mit vereinten Kräften angegangen werden kann. Entsprechend ist es zentral, sich untereinander sowie mit anderen Bereichen zu vernetzen und diese für das gemeinsame Anliegen zu gewinnen. Koordination und Vernetzung sind deshalb zentrale Schlüsselfaktoren in der Förderung der Grundkompetenzen. Sie bilden die Basis für alle anderen Aktivitäten im Bereich der Grundkompetenzen und steigern die potenziellen Zugangsmöglichkeiten für betroffene Erwachsene sowie die Wirkung anderer Massnahmen.
- Der DVLS ist im Bereich Grundkompetenzen als zentraler Akteur anerkannt. Er ist regional, national und zum Teil international mit den wichtigen Institutionen in diesem Bereich vernetzt. Diese Vernetzung wird gepflegt und stetig verbessert durch den systematischen Kontakt mit Bund und Kantonen, durch die Zusammenarbeit mit Partnern, durch das Engagement in relevanten nationalen und internationalen Netzwerken/Gremien sowie durch den Austausch in gemeinsamen Projekten.
- Mit zunehmender Komplexität und der wachsenden Notwendigkeit bereichsübergreifender Zusammenarbeit steigt auch der Koordinationsbedarf weiter. Über Koordinations- und Vernetzungsaktivitäten wird der interne und externe Austausch systematisch gefördert. Dies führt zur Nutzung von Synergien, zur Verhinderung von Doppelspurigkeiten und zur Entstehung neuer Ansätze. Einerseits stärkt dies das System der Grundkompetenzförderung als Ganzes, andererseits werden wichtige Schnittstellen zu anderen Bereichen geschaffen und optimiert. Der DVLS misst der Netzwerkarbeit eine entsprechend grosse Bedeutung bei, da sie eng mit seinen Koordinationsleistungen verbunden ist.
- Das Mitgliedernetzwerk des DVLS ist eine wichtige Ressource. Mit den sprachregionalen Mitgliedern der Romandie, der deutschen Schweiz und der italienischsprachigen Schweiz wird zu diesem Zweck eng zusammengearbeitet. Die sprachregionalen koordinierten Tätigkeiten sind zentral für die Gesamtleistungen des Dachverbandes. Die Verankerung auf dem Feld und das eingespielte Gefüge zwischen kantonalen, sprachregionalen und nationalen Aktivitäten ermöglichen die Sicherstellung von schweizweit koordinierten Massnahmen zur Förderung der Grundkompetenzen.

Aktivitäten Bereich Netzwerke 2024

- Weiterentwicklung und Diversifizierung der bestehenden nationalen und sprachregionalen Netzwerke zwecks Koordination der Aktivitäten durch Vernetzung
- Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern im Grundkompetenzbereich und in Schnittstellenbereichen, zum Beispiel:
 - Coordination Romande pour la Formation de Base des Adultes (CRFBA)
 - Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV, Nationale Plattform gegen Armut)
 - Allianz Gesundheitskompetenz
 - Allianz digitale Inklusion Schweiz (ADIS)
 - eHealth Suisse
 - Schweizerischer Städteverband
 - Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe (SKOS)
 - Arbeitsintegration Schweiz
 - Psychologisch-Pädagogischer Dienst der Armee (Lesen und Schreiben in der Armee LESIA)
 - Schweizerischer Verband für Weiterbildung (SVEB)
 - Verband der Schweizerischen Volkshochschulen (VSV)
 - Sozialpartner z.B. Travail.Suisse, Schweizerischer Gewerkschaftsbund, Schweizer Gewerbeverband, Schweizerischer Arbeitgeberverband
 - Movendo
 - Pro Senectute
 - Nationale Fachstelle IIZ
 - Elternbildung Schweiz
 - Geschäftsstelle Fide
 - Stiftung Risiko Dialog

Aktivitäten Bereich Netzwerke 2024

- Zusammenarbeit mit dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI):
 - Laufender Austausch und Koordination mit dem SBFI
 - Mitarbeit in der Koordinationsgruppe Grundkompetenzen (KGGK) des SBFI sowie Fachgruppen (z.B. Förderprogramm «Einfach besser! ... am Arbeitsplatz»)
- Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Konferenz für Weiterbildung (SWBK) sowie den kantonalen Verantwortlichen im Bereich der Grundkompetenzförderung:
 - Umsetzung der gemeinsamen Vereinbarung mit der SWBK (Commitment zur Zusammenarbeit)
 - Co-Trägerschaft der Kampagne «Einfach Besser!»
 - Regelmässige Arbeitstreffen im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung im System- und Projektbereich
 - Austausch im Rahmen der SWBK-Plenartagungen und Vorstandssitzungen
 - Systematischer bilateraler Austausch mit den kantonalen Fachstellen Grundkompetenzen
- Vernetzung und Engagement in interinstitutionellen Gremien, welche sich ebenfalls im Bereich der Grundkompetenzen engagieren:
 - IG Grundkompetenzen: Co-Präsidium, Vorbereitung und Co-Leitung der gemeinsamen Sitzungen, Ausarbeitung der Stellungnahmen der IG und Abstimmung der gemeinsamen Aktivitäten im Rahmen der Umsetzung WeBiG
 - Kooperation mit sprachregionalen Netzwerken

Aktivitäten Bereich Netzwerke 2024

- Aktive Mitarbeit und Teilnahme an Sitzungen der Kerngruppe sowie des Vorstandes der Allianz Digitale Inklusion Schweiz, Mitkonzeption der neuen nationalen Organisation zur Stärkung der digitalen Teilhabe der Bevölkerung und Mitarbeit im Aufbauprozess, Mitkonzeption von Partizipationsworkshops und des Kick off-Events im November 2024.
- Pflege der internationalen Kontakte:
 - Mitgliedschaft im European Basic Skills Network
 - Teilnahme an der European Basic Skills-Konferenz 2024
 - Internationale bilaterale Austauschkontakte mit Dach- und Fachorganisationen im Bereich Grundkompetenzen zum Austausch von Erfahrungen/Best Practice, Teilnahme an europäischen Tagungen/Webinaren
 - Umsetzung des Konzepts für die Systematisierung der europäischen Zusammenarbeit, mit dem Ziel, den Austausch mit europäischen Partnern stärker zu priorisieren und gezielt auf die inländischen Aktivitäten und den thematischen Bedarf auszurichten
 - Erstellen und Aktualisierung einer umfassenden Übersichtsliste mit relevanten Partnern und Projekten im europäischen Kontext und Priorisierung gemäss Bedarf der Fachbereiche
- Organisation und Durchführung der nationalen Fachtagung Grundkompetenzen 2024:
 - Tagung am 19. November 2024 zum Thema «Die Zielgruppe(n) Grundkompetenzen: Individuelle Bedürfnisse und ganzheitliche Förderung»
 - Austausch mit Partnerorganisationen, Bund und Kantonen, Verantwortlichen aus der Politik, Verantwortlichen und Kursleitenden im Bereich Grundkompetenzen sowie Vermittlerpersonen

Qualitätsentwicklung



Übersicht Bereich Qualitätsentwicklung

- Der Bereich Qualitätssicherung und -entwicklung ist ein wichtiger Pfeiler innerhalb des Systems der Grundkompetenzförderung. Um schweizweit Angebote bereitstellen zu können, die qualitativ hochstehend, auf dem neuesten Stand und zudem auf die Bedürfnisse der Kursteilnehmenden zugeschnitten sind, sind zielgerichtete Massnahmen im Bereich Qualitätssicherung und -entwicklung von zentraler Bedeutung.
- Der Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben ist laufend auf übergeordneter Ebene für die Sicherstellung und Weiterentwicklung des Qualitätssystems aktiv. Dabei wird eine fortlaufende Qualitätsoptimierung der Angebote in allen Sprachregionen und die Bereitstellung geeigneter andragogischer Ressourcen, auch in digitaler Form, angestrebt.
- Wichtiges Ziel des Dachverbandes ist es, dass übergreifende Qualitätskriterien und Grundsätze für Kurse im Bereich Grundkompetenzen definiert und etabliert sind. Damit verbunden ist auch die Stärkung der Aus- und Weiterbildung von Kursleitenden als ein bestimmender Faktor für die Qualität. Der Dachverband engagiert sich dafür, dass in der ganzen Schweiz entsprechende Angebote für Kursleitende bestehen.
- Der DVLS ist ein Fachverband und bietet als solcher selbst keine Kurse an, sondern unterstützt als «Themenadvokat» die Kursanbieter durch seine übergeordneten Aktivitäten. Der DVLS hat gemeinsam mit seinen Mitgliedern ein fundiertes, von der Basis stammendes Fachwissen im Bereich Qualitätssicherung und -entwicklung. Durch seine Nähe zu einer Vielzahl von Anbietern kennt er deren Bedürfnisse und kann den wichtigen Dialog mit Bund und Kantonen anregen.
- Mit der seit 2022 existierenden Fachstelle Didaktik und Digitalisierung Grundkompetenzen prägt der DVLS die Entwicklung in diesem Bereich wesentlich mit und leistet einen entscheidenden Beitrag für die Stärkung didaktischer Grundlagen, der Aus- und Weiterbildung sowie der Nutzung von digitalen Möglichkeiten im Bereich Grundkompetenzen.

Aktivitäten Bereich Qualitätsentwicklung 2024

- Führung der Fachstelle Didaktik und Digitalisierung, welche die Stärkung didaktischer Grundlagen, der Aus- und Weiterbildung sowie die Nutzung von digitalen Möglichkeiten im Bereich Grundkompetenzen zum Ziel hat:
 - Die Fachstelle ist operativ und setzt die Leistungen in den Bereichen Qualität, Aus- und Weiterbildung der Kursleitenden sowie Digitalisierung um. Die Umsetzung der vorgesehenen Massnahmen erfolgt koordiniert.
 - Laufende Realisierung der Umsetzungsplanung und bedarfsorientierte Leistungsentwicklung
 - Ausweitung des Netzwerkes der Fachstelle national und international: Laufende Vernetzung mit Partnern und Bekanntmachung der Fachstelle und ihrer Leistungen
- Aktivitäten Fachbereich Qualitätsentwicklung der Fachstelle Didaktik und Digitalisierung:
 - Fortführung Dialog mit Partnern im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung der Qualitätsgrundsätze, Durchführung Feedbackrunde mit wichtigen Partnern im Laufe der Überarbeitung (Anbieter, Kantone, Vorstand SWBK etc.)
 - Umsetzung Rückmeldungen aus dem fortgeführten Dialog und Veröffentlichung der angepassten Qualitätsgrundsätze DVLS
 - Konzeption und Entwicklung Begleitinstrumente für Bildungsanbieter im Bereich Grundkompetenzen für das Thema Qualität (z.B. Online-Tool zur Selbstevaluation der Qualität, Anleitung für die Hospitation), Start Beratungen für Kantone und Anbieter
 - Mitarbeit in der Arbeitsgruppe Grundkompetenzen der nationalen IIZ zu Themen der Qualitätsentwicklung

Aktivitäten Bereich Qualitätsentwicklung 2024

- Aktivitäten Fachbereich Aus- und Weiterbildung der Fachstelle Didaktik und Digitalisierung:
 - Laufende Aktualisierung des nationalen Kataloges mit Aus- und Weiterbildungsangeboten auf dem Fachportal kompetence.ch, Verbreitung des Kataloges sowie der Angebote über kompetence.ch, Social Media, Newsletter und Netzwerke
 - Weiterentwicklung und Umsetzung des Konzepts für komplementäre Weiterbildungsformate und zur Förderung von transversalen und fachlichen Kompetenzen bei Kursleitenden für Grundkompetenzen
 - Pilotierung der von der Fachstelle entwickelten Weiterbildungsmodule in zwei Formaten (Präsenzveranstaltung «Weiterbildung» und kurzes Onlineformat «Input»), unter anderem zu den Themen «Umgang mit Lernblockaden» und «Lernautonomie», Aufzeichnung und Veröffentlichung der Inputs für asynchronen Gebrauch auf kompetence.ch
 - Aktive Mitarbeit im Projekt «ProfGK» zur Entwicklung eines national anerkannten Abschlusses für Kursleitende im Bereich Grundkompetenzen, gemeinsam mit dem SVEB, dem VSV sowie der CRFBA als Projektträgerschaft, Mitwirkung an der Erarbeitung und Vernehmlassung für ein Qualifikationsprofil Kursleitende (Publikation per Q2 2025 geplant), Verfassen des Evaluationsberichts zur Vernehmlassung.

Aktivitäten Bereich Qualitätsentwicklung 2024

- Aktivitäten Fachbereich Digitalisierung der Fachstelle Didaktik und Digitalisierung:
 - Erarbeitung Empfehlungen digitale Anwendungen für Grundkompetenzkurse, welche sich an Kursleitende richten, die digitale Tools zur Unterstützung des Lernprozesses einsetzen möchten
 - Umsetzung Projekt Digitale Bibliothek gemeinsam mit der Projektgruppe (DVLS, EB Zürich und CIP Tramelan)
 - Ausarbeitung weiterer Grundlagendokumente für die Umsetzung des Projekts „Digitale Bibliothek Grundkompetenzen“ (z.B. Didaktisches Konzept, Qualitätssicherung, Nutzungskonzept, Partnerliste zur Bildung von Communities)
 - Recherche und Abklärungen zur Übernahme von bestehenden digitalen Lernmaterialien (national und international)
 - Auswahl der technischen Lösung und Erarbeitung Prototyp Digitale Bibliothek (technisch und inhaltlich): Ein funktionsfähiger Prototyp der Bibliothek wird per Q1 2025 verfügbar sein mit ersten Lerninhalten für die Verwendung in den Kursen.

Politik



Übersicht Bereich Politik

- Die politische Vertretung der Anliegen der betroffenen Menschen ist ein wichtiger Aufgabenbereich des Schweizer Dachverbandes Lesen und Schreiben. Der Dachverband engagiert sich auf allen Ebenen dafür, Erwachsenen den Zugang zu Grundkompetenzen zu ermöglichen, die Öffentlichkeit über die Thematik der ungenügenden Grundkompetenzen zu informieren und diesem gesellschaftlichen Problem in der Politik die notwendige Aufmerksamkeit zu verschaffen.
- Der Dachverband hat sich auch 2024 auf der politischen Ebene für die Förderung der Grundkompetenzen und die Menschen mit Schwächen in diesem Bereich stark gemacht. Zentrale Ziele sind dabei die Ausrichtung der Aktivitäten auf eine möglichst kohärente und zielgruppengerechte, nationale Strategie für die Förderung von Grundkompetenzen sowie eine ausreichende Finanzierung von entsprechenden Massnahmen.
- Die politische Arbeit erfolgt einerseits über die Sensibilisierung und die direkte Information der politischen Entscheidungsträger:innen über das Ausmass und die Auswirkungen von fehlenden Grundkompetenzen in der Schweiz. Andererseits berät der Dachverband staatliche Akteure auf Ebene von Bund und Kantonen hinsichtlich geeigneter Massnahmen in diesem Bereich und stellt sein Fachwissen zur Verfügung.
- Wichtig für das politische Engagement ist die Vernetzungsarbeit und die Suche nach politischen Verbündeten. Die Zusammenarbeit mit Partnern und interinstitutionellen Gremien - insbesondere der IG Grundkompetenzen - ist ein zentraler Erfolgsfaktor, um den eigenen Anliegen das nötige Gewicht zu verleihen.

Aktivitäten Bereich Politik 2024

- Politische Interessenvertretung auf nationaler und kantonaler Ebene, insbesondere im Rahmen der Umsetzung des Weiterbildungsgesetzes (WeBiG):
 - Aktive politische und fachliche Begleitung der Umsetzung des Weiterbildungsgesetzes in Zusammenarbeit mit dem SBFI, den Kantonen, den Organisationen der Arbeitswelt und der Weiterbildung sowie weiteren Partnern
 - Laufende Begleitung des Prozesses für die Ausarbeitung der BFI-Botschaft 2025-28, welche den finanziellen Rahmen für die Förderung der Grundkompetenzen festlegt, Teilnahme am Hearing der Bildungskommission des Nationalrates (WBK-N)
 - Laufende Begleitung des Prozesses zum Entlastungspaket 2027
 - Co-Präsidium der IG Grundkompetenzen, Co-Leitung und Vorbereitung Sitzungen
 - Ausarbeitung der Stellungnahmen der IG und Abstimmung der gemeinsamen Aktivitäten im Rahmen der Umsetzung WeBiG
 - Information und Sensibilisierung der politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger, Pflege und Nutzung der vorhandenen politischen Kontakte, Anregung und Unterstützung von parlamentarischen Aktivitäten im Bereich Grundkompetenzen
 - Information und Beratung der kantonalen Verantwortlichen im Bereich Grundkompetenzen sowie Stellungnahme zu fachlichen Fragen
- Pflege und Vertiefung des Austausches mit relevanten Partnern, insbesondere mit Bundesämtern und kantonalen Verantwortlichen im Bereich Grundkompetenzen (siehe auch Bereich Netzwerke)

Verbandsführung



Übersicht Bereich Verbandsführung

- Der Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben koordiniert die Aktivitäten zwischen den Sprachregionen, fördert die Zusammenarbeit und den Austausch in allen Bereichen und unterstützt die sprachregionalen Mitglieder mit übergreifenden sowie konzeptionellen Dienstleistungen (Strategieentwicklung, Grundsatzpapiere, subsidiäre und komplementäre Aktivitäten). Insbesondere legt er durch die Entwicklung einer nationalen Strategie sowie die Koordination der Gesamtaktivitäten die Basis für die Festlegung gemeinsamer Ziele und deren Umsetzung. Auch ist er verantwortlich für die Generierung von finanziellen Ressourcen für nationale Projekte sowie für die übergeordneten Leistungen im öffentlichen Interesse, die durch den Dachverband und seine Mitglieder erbracht werden.
- Der Dachverband setzt sich für einen intensiven Austausch zwischen den Mitgliedern der Sprachregionen in allen Bereichen ein. Mit den sprachregionalen Mitgliedern wird eng und zielführend zusammengearbeitet. Die Sprachregionen sind in alle wichtigen Entscheidungen auf Ebene des Dachverbandes involviert und beteiligen sich aktiv an der Verbandsarbeit. Dank der gegenseitigen Unterstützung und einer guten und institutionalisierten Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Ebenen besteht eine sinnvolle, den Ressourcen angepasste Aufgabenteilung zwischen dem Dachverband und den sprachregionalen Sekretariaten.
- Die Koordination innerhalb des Verbandes erfolgt neben den strategischen Instrumenten (z.B. Strategie Gesamtverband und sprachregional abgestimmte Jahresplanungen) insbesondere über Vorstandssitzungen, Austauschsitzen der nationalen und sprachregionalen Geschäftsführungen sowie gemeinsame Fach- und Projektgruppen.

Aktivitäten Bereich Verbandsführung 2024

- Koordination der Aktivitäten zwischen den Sprachregionen und Förderung der Zusammenarbeit sowie des Austausches - Sicherstellung einer bedürfnisgerechten Umsetzung der Leistungen in allen Sprachregionen durch systematische Zusammenarbeit in den Sprachregionen und im Gesamtverband:
 - Vorstandssitzungen mit Vertretung der Regionen, Generalversammlung am 6. Juni 2024
 - Regelmässige Austauschtreffen mit den regionalen Geschäftsleitungen
 - Regelmässige Treffen Geschäftsleitung/Präsidium
 - Treffen nationale Fachgruppen (Strategie, Sensibilisierung, Kommunikation, Qualität)
 - Treffen des Fachgremiums Deutsche Schweiz
 - Konzeption, Koordination und Umsetzung von nationalen Projekten
 - Laufende Aktualisierung Umsetzung Leistungsvereinbarung 2021-24, laufende Detailkonzeption und -planung für die einzelnen Leistungen/Projekte, Abschluss der Leistungsperiode
 - Unterstützung der Sprachregionen mit übergreifenden und konzeptionellen Dienstleistungen
- Prozess Strategieentwicklung 2025-28:
 - Fortsetzung Leistungsentwicklung 2025-28: Entwicklung der konkreten Leistungen auf Grundlage der im Vorjahr erarbeiteten strategischen Grundlagen
 - Beginn interne und externe Planung der Umsetzung
 - Erfolgreiche Verhandlungen mit dem SBFI sowie der SWBK zur Finanzierung der Leistungen
 - Vertiefung strategische Diskussion im Zusammenhang mit dem Thema «Zielgruppen des DVLS», Verabschiedung eines Positionspapiers durch den Vorstand

Aktivitäten Bereich Verbandsführung 2024

- Vorstand:

Der Vorstand setzte sich Ende 2024 aus folgenden Personen zusammen:

Präsident:

Samuel Bendahan

Mitglieder:

Emmanuel Amoos

Tobias Berger

Michèle Gay Vallotton

Massimo Romano

Mauro Tettamanti

- Mit der Führung des Generalsekretariats war Christian Maag als Geschäftsführer im Mandat der Polsan AG betraut.

Finanzen



Finanzen

| Bilanz per | 31.12.2024 | 31.12.2023 |
|---|---------------------|---------------------|
| <u>Aktiven</u> | | |
| Umlaufvermögen | | |
| Flüssige Mittel | | |
| Bank Cler | 1 010 221.23 | 1 217 777.68 |
| Total flüssige Mittel | 1 010 221.23 | 1 217 777.68 |
| Forderungen aus LL | 3 546.20 | 410.00 |
| BEKB Mietkaufkonto | 1 264.29 | 1 257.80 |
| Forderungen Sozialversicherungen | 974.10 | 5 656.35 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | 7 023.00 | 0.00 |
| Total Umlaufvermögen | 1 023 028.82 | 1 225 101.83 |
| Total Aktiven | 1 023 028.82 | 1 225 101.83 |
| <u>Passiven</u> | | |
| Kurzfristiges Fremdkapital | | |
| Verbindlichkeiten aus LL | 491 761.19 | 184 488.44 |
| Verbindlichkeiten Löhne | 13 876.80 | 4 803.12 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 89 997.77 | 0.00 |
| Total kurzfristiges Fremdkapital | 595 635.76 | 189 291.56 |
| Langfristiges Fremdkapital | | |
| Fonds Kampagne "Einfach besser" | 0.00 | 302 663.68 |
| Fonds Unterhalt Kampagne "Einfach besser" | 47 644.84 | 24 889.29 |
| Fonds Rückstellungen | 22 024.81 | 348 533.89 |
| Total Fonds | 69 669.65 | 676 086.86 |
| Total Fremdkapital | 665 305.41 | 865 378.42 |
| Eigenkapital | | |
| Vereinsvermögen | 359 723.41 | 110 016.11 |
| Jahresergebnis | -2 000.00 | 249 707.30 |
| Total Eigenkapital | 357 723.41 | 359 723.41 |
| Total Passiven | 1 023 028.82 | 1 225 101.83 |

Finanzen

Erfolgsrechnung (1/2)

| Erfolgsrechnung | 01.01. - 31.12.2024 | 01.01. - 31.12.2023 |
|---|----------------------------|----------------------------|
| <u>Ertrag</u> | | |
| Bundessubventionen SBF | 1 484 023.00 | 1 477 000.00 |
| Projekteinnahmen | 1 147 470.30 | 632 032.90 |
| Total Beiträge für Projekte | 2 631 493.30 | 2 109 032.90 |
| Übrige Erlöse | 3 267.10 | 1 000.99 |
| Total Diverse Erträge | 3 267.10 | 1 000.99 |
| Erlösminderungen | -76 350.37 | 0.00 |
| Total Erträge | 2 558 410.03 | 2 110 033.89 |
| <u>Aufwand</u> | | |
| Koordination französische Schweiz | 452 664.00 | 447 664.00 |
| Koordination italienische Schweiz | 107 893.00 | 107 893.00 |
| Mandate | 654 591.85 | 263 584.93 |
| Sekretariat Bern | 241 406.70 | 197 172.25 |
| Aufwand für bezogene Dienstleistungen | 1 456 555.55 | 1 016 314.18 |
| <u>Personalaufwand</u> | | |
| Lohnaufwand | 341 376.20 | 341 128.25 |
| Sozialversicherungsaufwand | 56 832.50 | 55 344.85 |
| Übriger Personalaufwand | 4 310.05 | 5 857.20 |
| Total Personalaufwand | 402 518.75 | 402 330.30 |
| Sachversicherung, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen | 5 678.95 | 0.00 |
| <u>Verwaltungs- + Informatikaufwand</u> | | |
| Miete | 27 274.95 | 28 157.95 |
| Telefon, Internet, Porti | 1 475.45 | 1 925.25 |
| Mitgliederbeiträge | 1 964.95 | 1 747.99 |
| Hotline | 2 437.90 | 2 559.25 |
| Möbiliar / Räume / Verpflegung | 45 568.69 | 31 838.40 |
| Presseschau | 3 825.75 | 3 149.05 |
| Reise- und Repräsentationsspesen | 1 575.75 | 4 588.72 |
| Buchführung- + Revisionsaufwand | 6 857.45 | 6 794.75 |
| Informatik | 156.95 | 224.35 |
| Übriger Verwaltungsaufwand | 1 522.75 | 2 757.30 |
| Total Verwaltungs- + Informatikaufwand | 92 660.59 | 83 743.01 |
| Sitzungsgelder Gremien | 11 000.00 | 11 478.80 |
| Sitzungsgelder Mandate | 1 000.00 | 1 000.00 |
| Total Gremien | 12 000.00 | 12 478.80 |

Finanzen

Erfolgsrechnung (1/2)

| Erfolgsrechnung | 01.01. - 31.12.2024 | 01.01. - 31.12.2023 |
|--|----------------------------|----------------------------|
| Webseite | 168 445.55 | 55 388.28 |
| Grafik / Druck | 82 410.64 | 52 530.72 |
| Sensibilisierung / Kampagnen | 918 863.24 | 488 351.64 |
| Übersetzungen | 24 013.25 | 16 971.10 |
| Total Kommunikation | 1 193 732.68 | 613 241.74 |
| übriger Betriebsaufwand | 116.45 | 1 585.55 |
| Unterstützungsbeiträge Fonds | 7 367.10 | 15 783.55 |
| Total übriger Betriebsaufwand | 7 483.55 | 17 369.10 |
| Bankspesen | 371.37 | 209.20 |
| Zinserträge | -6.50 | -6.80 |
| Total Finanzerfolg | 364.87 | 202.40 |
| Ausserordentlicher Erfolg | | |
| Ausserordentlicher Aufwand | 1 471.65 | 1 309.90 |
| Ausserordentlicher Ertrag | -5 639.35 | -252 774.40 |
| Auflösung Rückstellungen | -629 172.76 | -115 801.80 |
| Bildung Rückstellungen | 0.00 | 81 913.36 |
| Bildung Fonds | 22 755.55 | 0.00 |
| Total Ausserordentlicher Erfolg | -610 584.91 | -285 352.94 |
| Total Aufwand | 2 560 410.03 | 1 860 326.59 |
| Jahreserfolg | -2 000.00 | 249 707.30 |

Finanzen

Anhang zur Jahresrechnung (1/2)

Allgemeine Angaben

Die vorliegende Jahresrechnung des Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben wurde im Geschäftsjahr 2024 gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Der Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben engagiert sich für den Zugang zu den Grundkompetenzen: Lesen und Schreiben, Alltagsmathematik, Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT), insbesondere für Erwachsene.

Die Trägerorganisation

| | |
|------------------------|--|
| Geschäftsleitung: | Christian Maag |
| Vorstand Präsident: | Samuel Bendahan |
| Mitglieder: | Massimo Romano Emmanuel Amoos Mauro Tettamanti Tobias Berger Michèle Gay Vallotton |

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

31.12.2024
<10

Bewertungsgrundsätze Tatsächlicher Wert

Finanzen

Anhang zur Jahresrechnung (2/2)

Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

Ausserordentlicher Ertrag:

| | 31.12.2024 |
|-----------------------------------|-------------------|
| Rückerstattung CO2 von AHV | Fr. -178.95 |
| Gutschrift BVG von Allianz Suisse | Fr. -4 200.40 |
| Korrektur BVG AG-Prämie 2022 | Fr. -1 260.00 |
| | <u>-5 639.35</u> |

Ausserordentlicher Aufwand:

| | 31.12.2024 |
|--------------------------------|-------------------|
| FAK Nachtrag 2023 | Fr. 1 450.00 |
| AXA, def. Prämie 2023 Restzlg. | Fr. 21.65 |
| | <u>1 471.65</u> |

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2024 ausüben und somit an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Finanzen

Auszug Revisionsbericht



Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
An die Generalversammlung
**SCHWEIZER DACHVERBAND LESEN UND SCHREIBEN
BERNE**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der SCHWEIZER DACHVERBAND LESEN UND SCHREIBEN für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Freiburg, 1. Mai 2025

PKF Fiduciaire SA


Jean-François Javet
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor


Stéphane Peiry
Zugelassener Revisionsexperte

Kontakt

Interessieren Sie sich besonders für ein Projekt oder eine Aktivität, möchten Sie weitere Informationen oder haben Sie Fragen an uns?

Besuchen Sie unsere Webseite www.lesen-schreiben-schweiz.ch oder kontaktieren Sie uns!



Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben
Fédération suisse Lire et Ecrire
Federazione svizzera Leggere e Scrivere

Schweizer Dachverband Lesen und Schreiben
Effingerstrasse 2
3011 Bern
info@lesen-schreiben-schweiz.ch
+41 (0) 31 508 36 16
www.lesen-schreiben-schweiz.ch

